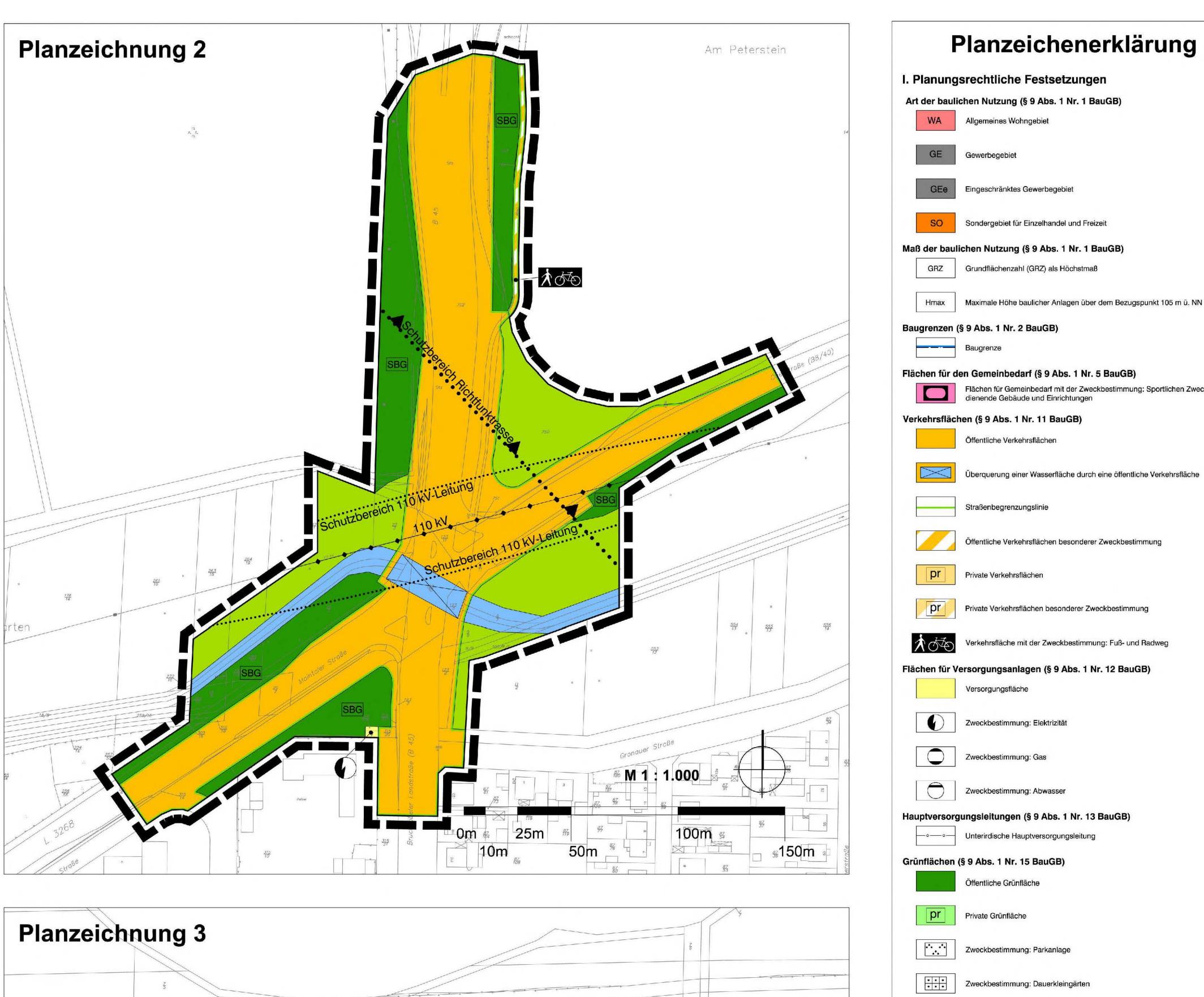
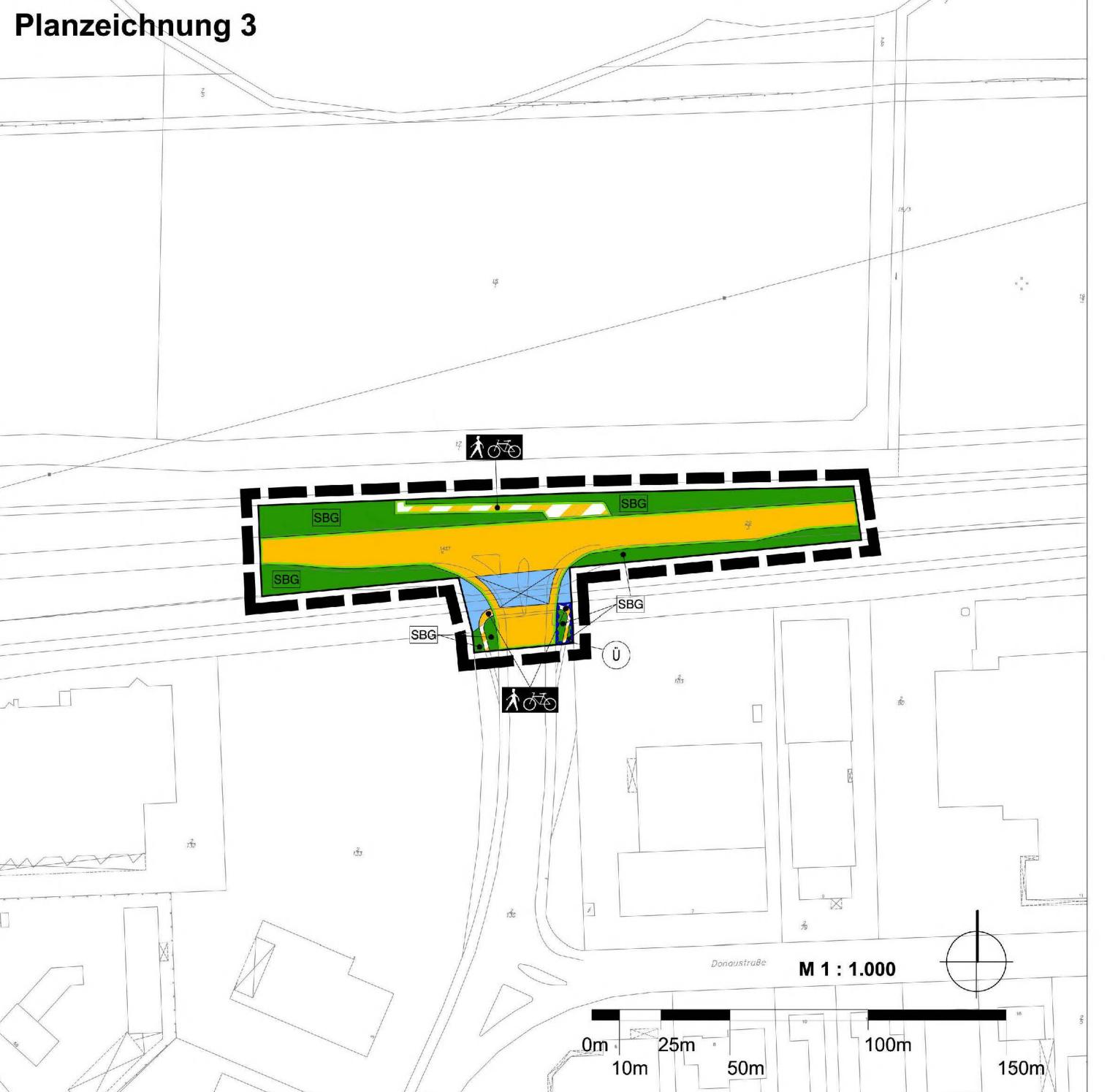
Hmax: 15,0 m 1 Werbepylon Hmax: 30,0 m GRZ: 0,9 Hmax: 15,0 m

Bebauungsplan Nr. 105 "Gleisbauhof"







Planzeichenerklärung

Mit einem Leitungsrecht zu Gunsten der öffentlichen Versorgungsträger zu belastende Fläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

Mit einem Geh- und Fahrrecht zu Gunsten der Allgemeinheit zu belastende Fläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

Mit einem Gehrecht zu Gunsten der Allgemeinheit und einem Leitungsrecht zu Gunsten der öffentlichen Versorgungsträger zu belastende Fläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB) Flächen für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen, sowie zur Vermeidung und Minderung solcher Einwirkungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB):
Aktive Schallschutzmaßnahmen. Flächen in denen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen bauliche oder sonstige technische Vorkehrungen zu treffen sind (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB): Passive Schallschutzmaßnahmen.

LSM 1 Bezeichnung der jeweiligen Schallschutzmaßnahme, z.B. LSM 1 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Naturdenkmal gemäß § 36 HeNatG

Als Kulturdenkmal geschützte Gesamtanlage gemäß § 2 HDschG

Vermaßung in Metern, z.B. 18,21 Meter I. Kennzeichnungen (§ 9 Abs. 5 BauGB)

Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung: Fuß- und Radweg Flächen für Versorgungsanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)

Wasserflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)

 Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt ge-ändert durch das Gesetz vom 21.12.2006 (BGBI. I S. 3316) 2. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Neufassung vom 28.06.2007 (BGBI. I S. 1206) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung -BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22.04.1993 (BGBI. I S. 466)

> 4. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBI, I S. 58) Hessische Bauordnung (HBO) vom 18.06.2002 (GVBI. I S. 274), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28.09.2005 (GVBI. I S. 662) Hessische Gemeindeordnung (HGO) vom 25.02.1952 (GVBI. I S. 11) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBI. I S. 142), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17.10.2005 (GVBI. S. 674, 686)

Rechtsgrundlagen / Verfahren

Rechtsgrundlagen

Verfahrensvermerke Die Darstellungen der Grenzen und die Bezeichnungen der Flurstücke stimmen mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters mit Stand vom 30.09. .2008 überein.

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hanau hat am 03.12.2007 gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 105 "Gleisbauhof" beschlossen.

2. Frühzeitige Beteiligung (§ 3 Abs . 1 und § 4 Abs. 1 BauGB)

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte in der Zeit vom 27.02.2008 bis 28.03.2008. Ort und Dauer der Auslegung zur Beteiligung der Öffentlichkeit wurden am 19.02.2008 ortsüblich bekannt gemacht mit dem Hinweis, dass Äußerungen während der Auslegungs-

dem Aufstellungsbeschluss vom 03.12.2007 zu Grunde liegenden räumlichen Geltungsbe-

Die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 105 "Gleisbauhof" erfolgte in der Zeit vom 03.07.2008. bis 04.08.2008.

Ort und Dauer der Auslegung wurden am 24.06.2008 ortsüblich bekannt gemacht mit dem Hinweis, dass Äußerungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können. 5. Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte in der Zeit vom 24.06.2008 bis 08.08.2008. Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange (§ 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB)

Die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte in der Zeit vom 27.08.2008 bis 11.09.2008. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hanau hat am 27.10.2008 den Bebauungsplan Nr. 105 "Gleisbauhof" gem. § 5 der Gemeindeordnung und gem. § 10 BauGB als

Hanau, den 29.10.2008 Die ordnungsgemäße Durchführung der oben genannten Verfahrensschritte wird hiermit bestätigt.

Oberbürgermeister Hanau, den 30.10.2008

am: 16.02.2009

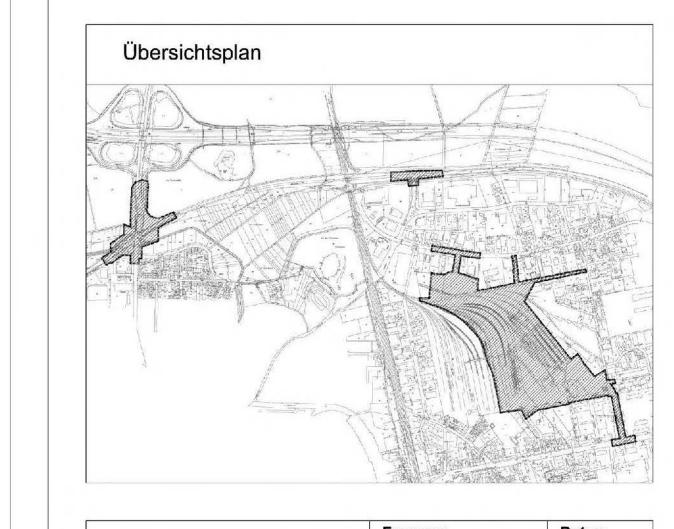
Der Bebauungsplan Nr. 105 "Gleisbauhof" wurde ortsüblich bekannt gemacht und wird damit rechtskräftig.

Frankfurt am Main, den 30.09.2008

Der Bebauungsplan Nr. 105 "Gleisbauhof" besteht aus einer Planzeichnung und einem

Neben dieser Planzeichnung ist der Satzungstext mit Stand vom 30.09.2008 rechtlich bindender, zwingend der Satzung zugehöriger Teil. Der Bebauungsplan Nr. 105 "Gleisbauhof" wurde für die Stadt Hanau durch das Büro AS&P – Albert Speer & Partner GmbH bearbeitet.





60596 Frankfurt am Main